



### Aktuelle Zahlen aus dem Sozialwerk St. Georg

Über mehrere Wochen hinweg konnten wir an dieser Stelle berichten – dass es nichts zu berichten gibt: keine mit Covid-19 Infizierten Klientinnen, Klienten oder Mitarbeitende im Sozialwerk St. Georg. In den letzten zwei Wochen hat sich das zumindest im Ruhrgebiet leider geändert. Aktuell sind jeweils zwei Klienten aus der Emscher-Werkstatt und im Unternehmensbereich Ruhrgebiet positiv auf das Virus getestet. Knapp 60 Personen aus deren Umfeld befinden sich in Quarantäne. Aus den anderen Unternehmensbereichen werden zwar immer wieder Verdachtsfälle gemeldet, bisher haben sie sich jedoch nicht bestätigt. Wir hoffen sehr, dass das so bleibt. Allerdings konnten wir auch feststellen, dass der Umgang aller Beteiligten inzwischen wesentlich routinierter und unaufgeregter ist als dies noch in den ersten „Pandemie-Wochen“ der Fall war. Das Virus und vieles, was damit zusammenhängt und nach sich zieht, hat in dieser Hinsicht anscheinend seinen Schrecken verloren. Gut so! Den infizierten bzw. erkrankten Klientinnen und Klienten wünschen wir eine schnelle und gute Besserung!



### Inklusionspreis 2020 für 4B



Die Stadt Gelsenkirchen hat Ende letzten Jahres einen Inklusionswettbewerb ausgerufen. Gesucht wurden Beiträge, die Menschen mit Assistenzbedarf einen dauerhaften, erfolgreichen Übergang in neue Lebensabschnitte ermöglichen. Also zum Beispiel von der Schule in eine Ausbildung. Das rief die Macherinnen und Macher von 4B aus der Emscher-Werkstatt auf den Plan: Sie reichten ihr innovatives Berufsbildungskonzept ein und gewannen direkt auf Anhieb den Inklusionspreis der Stadt Gelsenkirchen.

Das Besondere an 4B ist, dass die Ausbildung nicht in einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) stattfindet, sondern überwiegend in Betrieben und Dienststellen des allgemeinen Arbeitsmarktes. Im Betrieb unterstützen so genannte Job Coaches die Qualifizierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ergänzt wird die Ausbildung durch Projektunterricht. Ziel der Maßnahme ist die Vermittlung in ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis. Damit eröffnen sich für die Menschen mit Assistenzbedarf ganz neue berufliche Perspektiven.

In ihrer Bewerbung für den Preis schreibt die Emscher-Werkstatt: „Mit der Umsetzung des Konzepts 4B soll das Thema Inklusion im Rahmen der beruflichen Bildung Realität werden.“ Dem ist nichts hinzuzufügen, außer: HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEWINN DES INKLUSIONSPREISES 2020!

## #16: Splitter aus dem



### Zum Abholen bereit: 887.000 Mund-Nasen-Schutzmasken



2 LKW-Ladungen voll mit Mund-Nasen-Schutzmasken sind Anfang dieser Woche in der Emscher-Werkstatt angeliefert worden. Die Masken sind Teil einer Großspende des Chemie-Unternehmens BASF, das insgesamt 90 Millionen (!!!) Masken für die freie Wohlfahrtspflege in Deutschland zur Verfügung gestellt hatte. Der Caritasverband für das Bistum Essen und das Sozialwerk St. Georg erklärten sich dazu bereit, für die gerechte Verteilung von 887.000 Masken im Ruhrgebiet und dem Märkischen Sauerland zu

sorgen. Dazu stellte das Sozialwerk Lagerraum für die 45 Paletten mit 355 Einzelkisten zur Verfügung. Der Caritasverband übernahm die Organisation der Ausgabe. Insgesamt 34 Pflege- und Sozialeinrichtungen konnten dann im Laufe der Woche zu festgelegten Zeiten ihre Masken abholen. Während kleinere Häuser zum Teil nur ein bis zwei Einzelkisten à 2.500 Masken bekamen, erhielten größere Einrichtungen bis zu 50 Kisten.

Die Aktion rief auch die Presse auf den Plan: Der WDR berichtete in der Lokalzeit Ruhr darüber (ab Minute 13:10: <https://bit.ly/32EVO0n>), die WAZ in einem Artikel aus dem Bezahl-Angebot: <https://bit.ly/33SjC0b>, ferner radio emscher-lippe und Hallo Buer.

### E-Tandem für das Eric-Schopler-Haus

Seit Anfang September gibt es im Eric-Schopler-Haus ein neues Fortbewegungsmittel: Klientinnen, Klienten und Mitarbeitende erkunden seit gut zwei Wochen die Umgebung mit einem E-Tandem. Das Tandem sieht aus wie ein großes Dreirad. Es ist besonders standsicher und gerät während des Fahrens nicht ins Schwanken. Die beiden Fahrer/innen sitzen nebeneinander. Zurzeit lädt das schöne Wetter zu langen Fahrradtouren ein, so dass jeweils ein Klient/ eine Klientin und ein Mitarbeitender mehrere Kilometer zurücklegen. Mithilfe der elektrischen Tretunterstützung sind auch die Schmallenberger Berge kein Problem. Das Tandem wird zudem auf Spaziergängen genutzt, wo sich Mitarbeitende und Klienten abwechseln.



### Offener Brief – die Reaktionen aus Schmallenberg

Im Vorfeld der Kommunalwahlen am letzten Sonntag hatten Marc Brüggemann und Bernhard Pilgram gemeinsam mit den Behinderteninteressenvertretungen der Stadt Schmallenberg und dem Hochsauerlandkreis einen offenen Brief an die Schmallenberger Bürgermeisterkandidaten geschickt. Wir haben in der Ausgabe 14 der Splitter darüber berichtet.

Sie forderten darin mehr Aufmerksamkeit für das Thema „Barrierefreiheit“ in ihrer Kommune und erwarteten ein klares Bekenntnis für ein barrierefreies Schmallenberg. Die Initiatoren rannten damit

## #16: Splitter aus dem



Sozialwerk  
St. Georg

offene Türen ein. Alle fünf Kandidaten haben geantwortet und Verständnis für die Menschen mit Assistenzbedarf gezeigt. So gab man zum Beispiel zu, fehlende Barrierefreiheit als Mensch ohne Handicap wohl zu häufig zu übersehen und gelobte, die Bedarfe von Menschen mit Assistenzbedarf in künftige Projekte von Beginn an mit einzubeziehen. Eine Zusammenfassung der Antworten haben wir auf unserer Internetseite veröffentlicht: <https://bit.ly/3mu9OBV>.

Bleibt zu hoffen, dass es nicht bei (leeren) Versprechen bleibt, sondern die guten Vorsätze auch nach der Wahl noch im Gedächtnis sind. Diese wurde übrigens in Schmallebenberg sehr eindeutig entschieden: Mit fast 60 Prozent der abgegebenen Stimmen hat sich der Kandidat der CDU, Burkhard König, klar gegen seine Herausforderer durchgesetzt.

### **Aus dem Netz**

Inzwischen gibt es unzählige Internetseiten, auf denen Informationen über das Coronavirus zu finden sind. Eine, wie wir finden sehr gute, hat das Bundesgesundheitsministerium aufbereitet: Unter [www.zusammengegencorona.de/informieren](http://www.zusammengegencorona.de/informieren) sind die wichtigsten Themenbereiche übersichtlich dargestellt und unter [www.zusammengegencorona.de/informieren/coronavirus-einfach-erklart](http://www.zusammengegencorona.de/informieren/coronavirus-einfach-erklart) in Teilen auch einfach erklärt.